



## TU Darmstadt gewinnt Sofja-Kovalevskaja-Preisträgerin Politologin Dr. Miriam Ronzoni baut mit 1,6 Millionen Euro Preisgeld Forschergruppe auf

Darmstadt, 22.08.2012. Das Institut für Politikwissenschaft der TU Darmstadt wird ab November 2012 durch Dr. Miriam Ronzoni verstärkt. Wie die Alexander von Humboldt-Stiftung heute bekanntgab, ist Ronzoni Trägerin des diesjährigen Sofja-Kovalevskaja-Preises. Mit dem Preisgeld in Höhe von rund 1,6 Millionen Euro wird Ronzoni eine eigene Forschergruppe in Darmstadt aufbauen.

Ronzoni erhält den Sofja-Kovalevskaja-Preis für ihre Arbeiten auf dem Gebiet der Gerechtigkeitstheorie. Ihre Forschergruppe an der TU Darmstadt wird sich in den kommenden fünf Jahren insbesondere mit der wechselseitigen Abhängigkeit zwischen staatlichen und überstaatlichen Strukturen beschäftigen, auf deren Basis legitime und effektive Schutz- und Verteilungsmechanismen aufgebaut werden könnten, zum Beispiel eine Regulierung der Finanzmärkte und des internationalen Steuerwettbewerbs.

„Mit Frau Dr. Ronzoni hat sich erneut eine herausragende internationale Nachwuchsforscherin bewusst für die TU Darmstadt entschieden. Ihre Wahl unterstreicht die Attraktivität der Universität für den wissenschaftlichen Nachwuchs, der an der TU Darmstadt Hervorragendes leistet – ich erinnere nur daran, dass in den vergangenen vier Jahren vier Heinz Maier-Leibnitz-Preise an die TU Darmstadt gegangen sind“, sagt TU-Präsident Prof. Dr. Hans Jürgen Prömel.

„Die Entscheidung der Humboldt-Stiftung, einen Kovaleskaja-Preis in der Politischen Theorie nach Darmstadt zu vergeben, bestätigt die internationale Sichtbarkeit unserer Politikwissenschaft und unseren jüngsten Erfolg in der Exzellenzinitiative“, sagt Professor Peter Niesen, der am Institut für Politikwissenschaft der TU Darmstadt Ronzonis Gastgeber sein wird.

Der vom Bundesforschungsministerium finanzierte Sofja-Kovalevskaja-Preis ist einer der höchst dotierten deutschen Wissenschaftspreise. Die Alexander-von-Humboldt-Stiftung verleiht den Preis an junge internationale Forschertalente, die mit dem Preisgeld eigene Forschungsgruppen an deutschen Gastinstituten aufbauen. Ronzoni ist die erste Sofja-Kovalevskaja-Preisträgerin an der TU Darmstadt. Die Preisverleihung wird am 20. November 2012 in Berlin stattfinden.

Kommunikation und Medien  
Corporate Communications

Karolinenplatz 5  
64289 Darmstadt

Ihr Ansprechpartner:  
Christian Siemens  
Tel. 06151 16 - 32 29  
Fax 06151 16 - 41 28  
[siemens.ch@pvw.tu-darmstadt.de](mailto:siemens.ch@pvw.tu-darmstadt.de)

[www.tu-darmstadt.de/presse](http://www.tu-darmstadt.de/presse)  
[presse@tu-darmstadt.de](mailto:presse@tu-darmstadt.de)



Die 1977 in Italien geborene Ronzoni studierte Philosophie und Politische Theorie an der Università degli Studi di Milano und an der University of Oxford (Großbritannien). 2009 promovierte sie mit einem Stipendium des Arts & Humanities Research Council (AHRC) im Fach Politische Theorie in Oxford. Nach Stationen als Dozentin an verschiedenen Universitäten in Großbritannien und als Max Weber Fellow am Europäischen Hochschulinstitut in Florenz ist sie derzeit wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Forschergruppe Justitia Amplificata („Erweiterte Gerechtigkeit - konkret und global“) an der Goethe-Universität Frankfurt. Der Wechsel an die TU Darmstadt ist für November 2012 vorgesehen.

#### Weitere Informationen

Ein ausführliches Interview mit Dr. Miriam Ronzoni finden Sie im Internet:

[www.tu-darmstadt.de/vorbeischauen/aktuell/nachrichten\\_1/interview\\_ronzoni.de.jsp](http://www.tu-darmstadt.de/vorbeischauen/aktuell/nachrichten_1/interview_ronzoni.de.jsp)

#### Pressekontakt

Dr. Miriam Ronzoni

Tel. 0152/26604064

Mail: [ronzoni@soz.uni-frankfurt.de](mailto:ronzoni@soz.uni-frankfurt.de)

MI-Nr. 69/2012, csi